

Pressemitteilung

Nr. 57 vom 30. November 2020

DAAD-Preis der TH Köln für Taher Damash

Taher Damash, Bachelorstudent an der TH Köln, hat für seine herausragenden akademischen Leistungen und sein gesellschaftliches Engagement den DAAD-Preis 2020 der Hochschule erhalten. Die mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) wurde Damash jetzt im Rahmen einer Feierstunde übergeben.

„Taher Damash tritt sowohl als Student der Sozialen Arbeit als auch als studentische Hilfskraft am Institut für interkulturelle Bildung und Entwicklung äußerst zuverlässig und engagiert auf“, sagte Prof. Dr. Birgit Jagusch von der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften. Zudem zeichne sich seine Mitarbeit dadurch aus, dass er seine eigenen Erfahrungen in die jeweiligen Prozesse gewinnbringend einbringe.

„Herr Damash ist erst im Jahr 2014 aus Syrien nach Deutschland gekommen. In dieser kurzen Zeit ist es ihm gelungen, sehr erfolgreich Teil des akademischen Systems zu werden und das Studium der Sozialen Arbeit zu absolvieren. Darüber hinaus hat er im Rahmen von studentischen Tätigkeiten wichtige Beiträge geleistet und sich auch im Studienalltag ehrenamtlich engagiert“, so Jagusch.

Ehrenamt als wichtiger Schritt in Richtung Integration

Der 30-Jährige ist ehrenamtlich beim Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ (IQ) aktiv. Dort unterstützt er Akademikerinnen und Akademiker dabei, ihre im Ausland erworbenen Abschlüsse anerkennen zu lassen und durch berufsbezogene Qualifizierungen bildungsadäquate Beschäftigungen zu finden. Im Rahmen des Projektes „IQ OnTop THK“ hat er diese Arbeit an der TH Köln fortgesetzt. „Das Ehrenamt ist ein wichtiger Schritt in Richtung Integration“, sagte Damash. „Zudem kann ich diese Erkenntnis und meine persönlichen Erfahrungen im Rahmen meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten auch an andere weitergeben. Das ist sehr motivierend.“

Am Institut für interkulturelle Bildung und Entwicklung beschäftigt sich Damash inhaltlich vor allem mit den Themen Migration und Integration. Daneben unterstützt er als studentische Hilfskraft die Veranstaltungsreihe „Diversity welcome“, ein Angebot der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften zu Themen wie Diversität, Migration, Intersektionalität und Diskriminierung.

Nach seinem Bachelorabschluss möchte Damash den Masterstudiengang Pädagogik und Management in der Sozialen Arbeit an der TH Köln belegen. „Ich helfe anderen Menschen gerne. Deshalb möchte ich auch später im Bereich der Sozialen Arbeit tätig sein“, so Damash.

Die TH Köln zählt zu den innovativsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. Sie bietet Studierenden sowie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus dem In- und Ausland ein inspirierendes Lern-, Arbeits- und Forschungsumfeld in den Sozial-, Kultur-, Gesellschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften. Zurzeit sind mehr als 26.000 Studierende in rund 100 Bachelor- und Masterstudiengängen eingeschrieben. Die TH Köln gestaltet Soziale Innovation – mit diesem Anspruch begegnen wir den Herausforderungen der Gesellschaft. Unser interdisziplinäres Denken und Handeln, unsere regionalen,

Referat Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marcel Hönighausen
0221-8275-5205
pressestelle@th-koeln.de

Technische Hochschule Köln

Postanschrift:
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Sitz des Präsidiums:
Claudiusstraße 1
50678 Köln

Pressemitteilung Nr. 57 vom 30. November 2020
DAAD-Preis

nationalen und internationalen Aktivitäten machen uns in vielen Bereichen zur geschätzten Kooperationspartnerin und Wegbereiterin.